

Schwebende Tische

Das Phänomen Tischerücken von 1850 - 2006
Eine illustrierte PowerPoint Präsentation
von Walter Meyer zu Erpen

Walter Meyer zu Erpen, Historiker und Archivar, ist Präsident des kanadischen Forschungsinstituts zum Thema Leben nach dem Tod (siehe www.islandnet.com/sric/). In einem rund 90minütigen Vortrag mit vielen Fotos und Videoaufzeichnungen wird Walter einführend einen historischen Überblick zum Thema geben. Ausführlich wird er über seine Erfahrungen in einem kanadischen spiritualistischen Zirkel berichten. Seit 1998 sitzt er in diesem Zirkel und dabei hat er starke psychokinetische Aktivitäten beobachtet, darunter das Heben, Schaukeln und Drehen eines quadratischen, etwa 10 Kilo schweren Tisches. Die Gruppe wurde in der Dokumentation Conjuring Philip (Philip heraufbeschwören) im Fernsehen vorgestellt.

An diesem Abend wird Walter

- die Rolle von Kontrollgeistern diskutieren bei physikalischen Phänomenen und Tischerücken als einem Mittel der Kommunikation,
- die besten Beweise für Psychokinese beschreiben, die in der kanadischen Gruppe beobachtet wurden,
- erklären, welche Umstände für ein Hervorbringen von Tischphänomenen günstig sind und welche nicht,
- die Bedeutung der beobachteten Phänomene diskutieren und aufzeigen, welche nächsten Schritte in der Untersuchung gemacht werden könnten.

Zum Schluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Datum: Samstag, 21. Juni 2008, 19.00 – ca. 20.45 Uhr

Sprache: Englisch, mit fortlaufender Übersetzung ins Deutsche

Kosten: Fr. 20.- / 10.-, ohne Voranmeldung

Ort: Basler Psi-Verein, Neuweilerstr. 15, 4054 Basel

Infos unter: +41 (0)61 383 97 20, info@bpv.ch, www.bpv.ch



T.G. Hamilton – Untersuchungen, Winnipeg, März 1926.
Levitation und Umkehrung ohne Berührung.

«Die telekinetische Kraft war sehr explosiv. Hier gelang es dieser ‚Kraft‘ den Tisch umgekehrt levitiert zu halten, so dass ein klares, scharfes Bild aufgenommen werden konnte. Wirklich ein beeindruckendes Ergebnis.»

Schwebende Tische

Das Phänomen Tischerücken von 1850 - 2006
Eine illustrierte PowerPoint Präsentation
von Walter Meyer zu Erpen

Walter Meyer zu Erpen, Historiker und Archivar, ist Präsident des kanadischen Forschungsinstituts zum Thema Leben nach dem Tod (siehe www.islandnet.com/sric/). In einem rund 90minütigen Vortrag mit vielen Fotos und Videoaufzeichnungen wird Walter einführend einen historischen Überblick zum Thema geben. Ausführlich wird er über seine Erfahrungen in einem kanadischen spiritualistischen Zirkel berichten. Seit 1998 sitzt er in diesem Zirkel und dabei hat er starke psychokinetische Aktivitäten beobachtet, darunter das Heben, Schaukeln und Drehen eines quadratischen, etwa 10 Kilo schweren Tisches. Die Gruppe wurde in der Dokumentation Conjuring Philip (Philip heraufbeschwören) im Fernsehen vorgestellt.

An diesem Abend wird Walter

- die Rolle von Kontrollgeistern diskutieren bei physikalischen Phänomenen und Tischerücken als einem Mittel der Kommunikation,
- die besten Beweise für Psychokinese beschreiben, die in der kanadischen Gruppe beobachtet wurden,
- erklären, welche Umstände für ein Hervorbringen von Tischphänomenen günstig sind und welche nicht,
- die Bedeutung der beobachteten Phänomene diskutieren und aufzeigen, welche nächsten Schritte in der Untersuchung gemacht werden könnten.

Zum Schluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Datum: Samstag, 21. Juni 2008, 19.00 – ca. 20.45 Uhr

Sprache: Englisch, mit fortlaufender Übersetzung ins Deutsche

Kosten: Fr. 20.- / 10.-, ohne Voranmeldung

Ort: Basler Psi-Verein, Neuweilerstr. 15, 4054 Basel

Infos unter: +41 (0)61 383 97 20, info@bpv.ch, www.bpv.ch



T.G. Hamilton – Untersuchungen, Winnipeg, März 1926.
Levitation und Umkehrung ohne Berührung.

«Die telekinetische Kraft war sehr explosiv. Hier gelang es dieser ‚Kraft‘ den Tisch umgekehrt levitiert zu halten, so dass ein klares, scharfes Bild aufgenommen werden konnte. Wirklich ein beeindruckendes Ergebnis.»